

NIEDERSCHRIFT

über die 26. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 29.09.2011
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:20 Uhr

Anwesenheitsliste:

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Frau Grit Gärtner
Herr Uwe Koch
Herr Reno König
Herr Ralf Lamprecht
Herr Peter Leichsenring
Herr Matthias Leonhardt
Herr Peter Mildner
Frau Andrea Schönfeld
Herr Mike Schönfeld
Herr Michael Schürer
Herr Wolfgang Seltmann
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Christine Augustin
Herr Jens Neugebauer
Herr Jürgen Opitz
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Vorsitzender

Herr Michael Jacobs

krank

Mitglied

Herr Georg Lindner

Herr Wolfgang Neumann

Herr Thomas Richter

beruflich verhindert

privat verhindert

beruflich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Opitz eröffnete die 26. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 19 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Herr Stadtrat Bräunsdorf
- Frau Stadträtin Wolf

Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt.

Es wurden keine Anträge von den anwesenden Stadträten gestellt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen an die Stadträte gestellt.

TOP 3. Neufassung der Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Stadt Heidenau (Gehölzschutzsatzung) 046/2011

Herr Opitz erläuterte die Beschlussvorlage und legt die Änderungen in der Neufassung der Gehölzschutzsatzung dar.

Herr Stadtrat Seltmann stellte eine Frage zu den möglichen Ausnahmegenehmigungen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Stadt Heidenau (Gehölzschutzsatzung) gemäß Anlage 046/2011-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Erhebung Straßenbaubeiträge - Abschnittsbildungsbeschluss Geschwister-Scholl-Straße von der B 172 bis zum Ortsausgang Heidenau (Richtung Dohna) 086/2011

Herr Opitz gab den Inhalt der Beschlussvorlage wieder und äußerte sich zur Klassifizierung der Straße.

Herr Stadtrat Mildner erinnerte an die, im letzten Bauausschuss, gestellte Anfrage zur Einzelaufstellung der Beträge für die Anwohner. Herr Opitz konnte dazu noch keine Angaben mitteilen, da die Schlussrechnung zum Zeitpunkt noch nicht vorlag.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, für die Ermittlung und Erhebung des Aufwandes des Ausbaus der Geschwister-Scholl-Straße von der B 172 bis zum Ortsausgang Heidenau (Richtung Dohna) gemäß Anlage 086/2011-1 nach § 27 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. § 14 Abs. 1 der Satzung der Stadt Heidenau zur Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen vom 25. April 2002, geändert mit Änderungssatzung vom 17. Februar 2005, einen Abschnitt zu bilden.

Die skizzenhafte Darstellung des Abschnitts gemäß Anlage 086/2011-1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	1
NEIN-Stimmen	5
Enthaltungen	

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 5. Rathaus Dresdner Str. - Umbau Altbau einschl. brandschutztechnische Ertüchtigung und Schaffung Barrierefreiheit
Vergabe Bauleistungen Los 4 - Bauleistungen 091/2011**

Ab 18:47 Uhr Herr Ullrich – Leiter des Bauamtes – anwesend.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Firma

**Vogel Bau GmbH
Dresdner Str. 46
01796 Pirna**

den Zuschlag zur Ausführung der Leistungen des Loses 4 - Bauleistungen beim Bauvorhaben: Rathaus Dresdner Str. – Umbau Altbau einschl. brandschutztechnische Ertüchtigung einschl. Schaffung Barrierefreiheit gemäß dem Angebot vom 03.08.2011 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Augustin sagte kurz einige Worte zur baldigen Klausurtagung am 6. Oktober 2011 und erklärte den Aufbau der dazu vorbereiteten, bereits ausgeteilten Unterlagen.

Herr Opitz erinnerte an die geänderten Sitzungsorte der nachfolgenden Sitzungen und bat um Beachtung.

Ebenso teilte er die Baufortschritte an der Kindertagesstätte „Kunterbunt“, der „J.W. v. Goethe“ Mittelschule (Sanierung Klassenräume) und der Astrid-Lindgren-Grundschule (Erneuerung Außentreppe, Sportanlage) mit. Herr Opitz informierte auch über die Sperrung der Sporthalle Ernst-Schneller-Straße aufgrund der Wärmedämmung.

Herr Ullrich fügte Informationen über die Fertigstellung der Tartanbahn an der Astrid-Lindgren-Grundschule an und erzählte, dass kurz nach dem Auftragen bereits Spuren von Unbefugten auf der Bahn zu sehen sind.

Herr Opitz lud die Stadträte, am 7. Oktober 2011 zum Schulfest anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Mügelner Schule ein.

Er informierte auch über die Brückensanierung am Elberadweg sowie die Nichtbeachtung der Umleitung durch Fußgänger und Radfahrer.

Außerdem sprach Herr Opitz kurz zur bereits erfolgten, diesjährigen Sanierung Heidenauer Gehwege.

Er teilte auch mit, dass am 29. September 2011 die Solaranlage Güterbahnhofstraße eingeweiht wurde und eventuell weitere Flächen in Heidenau im Gespräch sind.

Frau Stadträtin Wolf brachte an, dass zum nächsten Verwaltungsausschuss / Stadtrat Frau Ruffani von der WVH eingeladen werden sollte, da sicherlich Fragen zu den Vorlagen aufkommen würden. Außerdem fragte Frau Wolf nach dem aktuellen Stand der Vorlage 093/2011. Herr Opitz erklärte, dass diese Vorlage im Verwaltungsausschuss es Monats Oktober wieder auf der Tagesordnung stehe.

Herr Stadtrat Schürer stellte kurze Fragen zur Umgestaltung des Dorfplatzes Gommern, der Lugturmstraße und der versprochenen Baumpflanzung auf der Röntgenstraße.

Herr Stadtrat Mildner teilte Bewegung im interkommunalen Gewerbegebiet Heidenau-Dresden mit und äußerte sich anschließend zum immer größer werdenden Unrechtsbewusstsein der Menschen.

Herr Opitz informierte zum Schluss noch darüber, dass zur nächsten Stadtratssitzung Herr Hilbert von der Stadt Dresden Frage und Antwort zum Interkommunalen Gewerbegebiet stehen wird.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr Jacobs
Bürgermeister

Herr Bräunsdorf
Stadtrat

Frau Wolf
Stadtrat